

DBMM 2026 in Frankfurt a.M. vom 11. bis 14. Juni 2026

## **Turnierbericht aus EPA-Sicht**

### **Zwei Brettmedaillen --- Gold und Silber --- für das Europäische Patentamt**

Immerhin zwei EPA-Mannschaften brachen auf zur Deutschen Betriebsschach-Mannschaftsmeisterschaft 2026 im schönen und geschichtsträchtigen Saalbau Gallus im Frankfurter Westend. Der zeitliche Abstand zur vorausgegangenen DBMM 2025 in Dresden (Januar 2026, mit EPA-Silber) war offenbar zu kurz für eine Reaktivierung aller vier EPA-Teams.

Der EPA-Kader war der nationenreichste des Turniers (AT, PL, DE, SE, FI, FR, UK, BE) und freute sich auch, dass zum ersten Mal seit Jahren die erste und die zweite Mannschaft nicht gegeneinander gepaart wurden. Dies lag auch daran, dass die beiden Mannschaften in entgegengesetzten Gefilden der Tabelle manövrierten.

EPA 1 war nominal an Startrang 15 gesetzt und arbeitete sich auf Platz 4 des Endklassements hoch, schrammte mit 10:4 Mannschaftspunkten und 18,5:9,5 Brettspunkten knapp an Bronze vorbei. (Zum Vergleich: Der Tabellendritte, Sparkassenversicherung Stuttgart 1, erzielte 11:3 MP und 19:9 BP.)

EPA 2 nahm Startrang 33 (von 34) ein und kletterte auf Platz 30 mit 4:10 MP und 11,5:16,5 BP.

EPA 1 spielte durchgehend mit Faris Kalabic, Pawel Pirog, Peter Bohnhoff und Tomas Segerberg.

EPA 2 hatte fünf Spieler, von denen jeweils mindestens einer pausierte: Timo Koskinen, Konrad Bumes, Matthieu Rosello Garcia, Ian Helps und Steven Derboven.

### **Runde 1:**

EPA 1 gewann erstaunlich hoch 4:0 gegen DZ Bank Frankfurt 2.

EPA 2 unterlag 1:3 gegen Bezirksamt Berlin-Tempelhof 2, wobei anzumerken ist, dass zwei der fünf EPA-Spieler noch nicht eingetroffen waren, so dass am Vormittag ein Brett unbesetzt blieb.

**Runde 2:**

Nun erwischte es auch EPA 1 mit 1:3 gegen Sparkassenversicherung Stuttgart 1 --- eine frühes Handicap gegen einen Medaillenplatz (siehe oben).

EPA 2 war ab Runde 2 komplett, zog aber auch gegen R+V Versicherung Wiesbaden 2 mit 1:3 den Kürzeren.

**Runde 3** --- beide EPA-Mannschaften ungeschlagen:

Der „Große Bruder“ EPA 1 rächte postwendend die zweite Mannschaft und gewann 3:1 gegen R+V Versicherung Wiesbaden 2.

EPA 2 holte den ersten Mannschaftspunkt durch ein 2:2 gegen KfW Frankfurt 2.

**Runde 4** --- beide EPA-Mannschaften erfolgreich:

EPA 1 siegte knapp 2,5:1,5 gegen den Rekordteilnehmer Baubehörde Hamburg (25. Teilnahme bei der 25. DBMM).

EPA 2 gewann überraschend hoch 3,5:0,5 gegen d-fine Frankfurt 3.

**Runde 5:**

EPA 1 unterlag DEKA Frankfurt 1 knapp 1,5:2,5.

EPA 2 glaubte an seine Chance gegen DZ Bank Frankfurt 2, weil EPA 1 in Runde 1 scheinbar mühelos 4:0 gewonnen hatte. Aber das schließliche 1:3 stellte den Klassenunterschied wieder klar.

**Runde 6:**

EPA 1 erzielte einen Kantersieg 3,5:0,5 gegen Deutsche Börse Frankfurt.

EPA 2 verlor 1:3 gegen Deutsche Bahn 2.

**Runde 7** --- beide EPA-Mannschaften ungeschlagen:

EPA 1 verfolgte seine letzte Medaillenchanace mit einem knappen 2,5:1,5 gegen Bezirksamt Berlin-Tempelhof 1.

EPA 2 hätte beinahe wieder zu dritt antreten müssen, aber Ian reiste eigens noch einmal 400 km per Bahn an und rettete mit seinem Remis ein 2:2 gegen die Berliner Sparkasse. Das nennt man Loyalität!

### **Tabellenspitze der DBMM 2026**

Deutscher Meister 2026 und Mannschaftsgoldmedaillengewinner wurde erneut d-fine 1 mit 13:1 Mannschaftspunkten und 19:9 Brettspunkten --- Gratulation zur glänzenden Titelverteidigung!

Vizemeister wurde le-tex Leipzig mit 12:2 Mannschaftspunkten und ebenfalls 19:9 Brettspunkten

Bronze ging an die Sparkassenversicherung Stuttgart 1 mit 11:3 MP und ebenfalls 19:9 BP.

„Blech“ blieb für den Tabellenvierten EPA 1 mit 10:4 MP und 18,5:9,5 BP.

### **Siegerehrung mit zwei EPA-Protagonisten**

Zwei dicke Trostpflaster warteten auf die EPA-Teilnehmer bei der Verleihung der Brettmedaillen:

- Für 6 Punkte aus 7 Partien an Brett 2 erhielt Konrad Bumés eine individuelle Goldmedaille.
- Für 6 Punkte aus 7 Partien an Brett 4 erhielt Tomas Segerberg eine individuelle Silbermedaille.

### **Rückblick**

Es ist einfach schön, wenn's schön ist. Wir werden die Frankfurter DBMM 2026 von A bis Z in angenehmer Erinnerung behalten. Zum Beispiel bot erstmals seit Menschengedenken ein DBMM-Gastgeber unentgeltliches Lunch-Catering an den vier Turniertagen an und schraubte dadurch die Messlatte auf unnachahmliche Höhen. Auch hierfür herzlichen Dank an die Organisatoren und Sponsoren!

Dem Turnierdirektor Bernhard Riess gebührt schon lange das Bumésverdienstkreuz. Sein Schiedsrichtergespann Martin Sebastian und Maria Gallen sei unbedingt mitgenannt --- Attribut: „Erfinder der Ruhe“.

Das interne Rahmenprogramm der EPA-Mannschaften trug zur hohen Stimmung bei, namentlich die italienischen, afghanischen und französischen Dinner. Und ein weiteres Detail gehe in die Annalen ein: Nicht einmal die beginnende Fußball-WM holte die Schachfreaks aus ihrer *Life Style*-Blase.

### **Vorschau**

Der Austragungsort der nächsten DBMM wurde noch nicht bekannt gegeben, aber ich wünsche allen Betriebsschachfamilienmitgliedern schon heute fittes Wiedersehen 2027!

Konrad Bumes

EPA-Pensionär und -Koordinator 2026

München 18.06.2026